

# Birkengewann

## Noch immer ist es Isenburgs „größte Baustelle“ – aber es gibt Neuigkeiten:

Von Petra Bremser

Mittlerweile sind im Birkengewann, in der Robert-Maier-Straße, Rudolf-Seiferlein-Straße, Thomas-Reiter-Straße und in der Wilhelm-Leichum-Straße schon über 200 Menschen eingezogen, viele mit kleinen Kindern. Und es werden immer mehr – wenn alle Wohnungen und Häuser „vergeben“ sind, können in 600 Haushalten an die 1.500 Menschen leben!

Schon jetzt möchten viele Familien mit Kindern dort einen Spielplatz besuchen – noch müssen sie auf die vorhandenen in der Umgebung ausweichen – beispielsweise auf den Spielplatz im Albert-Einstein-Park. Aber: Für das Birkengewann ist die Anlage eines Spielplatzes sowie zweier Kleinkinderspielplätze vorgesehen, nordwestlich der Feuerwehr. Die Firma Depenbrock, die mit der Herstellung der Erschließungsanlagen beauftragt ist, wird auch diese Spielplätze errichten. Da die Bauzeiten zur Herstellung der Grünflächen mit denen der Straßen und Wege, sowie der Lärmschutzwand, die zwischen der Feuerwehr und dem Baugebiet entsteht, verknüpft sind, kann ein genauer Termin zum Bau noch nicht erfolgen. Angestrebt ist der Baubeginn noch in der zweiten Jahreshälfte. Ebenfalls noch in diesem Jahr soll östlich der Feuerwehr ein Bolzplatz neu hergestellt werden.

Ein ganz anderes Projekt wurde in Angriff genommen: ein in Projektarbeit erprobtes Team des katholischen Pfarrei-Verbundes hat eine Idee umgesetzt: Die „Babbelhütte“ - der offene

Nachbarschaftstreff! Die kleine Holzhütte, die jetzt in der Thomas-Reiter-Straße steht, soll ein Ort werden, an dem sich künftige Nachbarn begegnen können, Kinder zum Spielen treffen, konkretes Bürgerengagement gelebt wird, ein Platz, der sich entwickeln kann und getragen wird von Menschen, die mitmachen möchten! Oft ist es so, dass man nicht einmal seine Mitbewohner in einem größeren Haus kennt“, erklärt Alexander Albert, einer der Initiatoren. „Wir möchten, dass dieser Nachbarschaftstreff als eine Chance gesehen wird und deshalb aus der gesamten Bürgerschaft getragen wird. Die „Babbelhütte“ wird vorerst samstags von 15.30 – 17.30 Uhr geöffnet sein. Möglicherweise werden sich die Zeiten aufgrund einer anderen Bedürfnislage der Menschen auch noch anpassen. Geplant ist, dass in der kalten Jahreszeit oder bei schlechtem Wetter die Räumlichkeiten in der neuen KiTa (Eltern-Café) mitgenutzt werden. Gespräche dazu werden noch geführt, aber die grundsätzliche Zusage des Bürgermeisters liegt vor.

Vorerst ist der zukünftige Treffpunkt die „Babbelhütte“ – dort sollen sich neue Ideen entwickeln.

Weitere Infos bei Alexander Albert, Tel: 06102-597650. Es ist ein Ort auch – oder gerade – für die zukünftigen Bewohner des Neubaugebietes Birkengewann unter dem Motto: Begegnen – Kennenlernen – Gestalten!



## Die Veranstaltungen des GHK – Kulturpreisträger des Kreis Offenbach

Hier finden Sie eine Übersicht über alle kommenden Veranstaltungen. Spätestens kurz vor dem jeweiligen Termin werden genaue Details zu den Veranstaltungen veröffentlicht. Näheres und Aktuelles unter [www.ghk-neu-isenburg.de](http://www.ghk-neu-isenburg.de).

**Samstag, 22.6.2019**  
Schloß Birstein

**Gewissensfreiheit und Peuplierung**  
**Lesung von Frau Dr. med. Sarah Fürstin**  
**von Isenburg**  
aus dem Buch von Dr. Klaus-Peter Decker

**Samstag, 20.7.2019**  
Robert-Maier-Haus

**Jazz im Garten des Robert-Maier-Haus**  
Beitrag des GHK zu OPEN DOORS

**Sonntag, 30.6.2019**

**Auf den Spuren des Stadtgründers Johann Philipp:**  
**Die Hochzeit mit Prinzessin Charlotte Amalie**  
**am 9.7.1678**  
Studienfahrt nach Meisenheim  
und Schloß Landsberg

**Samstag, 24.8.2019**  
Gravenbruchring 201

**Schießhaustime im Park der Villa am See**

**Donnerstag, 5.9.2019**  
Hugenottenhalle

**Thomas Reiter in Neu-Isenburg**

**Freitag, 5.7. bis**  
**Sonntag, 7.7.2019**

**Zu Besuch bei Seiner Kaiserlichen Hoheit**  
**Prinz Georg Friedrich von Preußen**  
**Burg Hohenzollern**  
**Studienfahrt nach Hohenzollern und Tübingen**  
Studienfahrt mit Frau Dr. Astrid Gräfin von Luxburg

**Zu jeder Veranstaltung erhalten Sie gesonderte schriftliche Einladungen mit allen notwendigen Details. Bitte melden Sie sich erst jeweils nach Vorlage der Einladung verbindlich an. Vielen Dank.**

**Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne unser Mitglied Frau Bärbel Hunkel, Tel. (06102) 3 33 76.**

**Wir empfehlen Ihnen einen Besuch der GHK-Webseite [www.ghk-neu-isenburg.de](http://www.ghk-neu-isenburg.de) im Internet! Vielen Dank.**